

Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie  
Europastraße 10, 35394 Gießen

Hessisches Ministerium für Landwirtschaft  
und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und  
Heimat  
Regierungspräsidien Hessen  
Untere Naturschutzbehörden  
HessenForst

Aktenzeichen (Bitte bei Antwort angeben):

**N2/103/q/02/29/02/b**

Bearbeiter/in: Katharina Albert

Durchwahl: 0641-200095 17

E-Mail: [arten@hlnug.hessen.de](mailto:arten@hlnug.hessen.de)

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht:

Datum: 22. März 2024

### **Betreff: Informationsschreiben – Asiatischen Hornisse (*Vespa velutina*)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) ist eine invasive gebietsfremde Art der Unionsliste der [Verordnung \(EU\) Nr. 1143/2014](#) und unterliegt als Art des Art. 16 EU-VO „frühe Phase der Invasion“ einer Melde- und Beseitigungspflicht, der das Land Hessen nachkommen muss.

Die Asiatische Hornisse wurde erstmals 2019 im Landkreis (LK) Bergstraße in Hessen nachgewiesen und hat sich seit dem stark ausgebreitet. Der aktuelle Verbreitungsschwerpunkt innerhalb Hessens befindet sich in Südhessen (LK Bergstraße, Groß-Gerau, Darmstadt-Dieburg, Stadt Darmstadt). Die Art verbreitet sich vor allem entlang der warmen Rheinebene Richtung Norden. Funde im Taunus sowie rund um Frankfurt sind bereits keine Seltenheit mehr. Wenige Funde gibt es bisher aus Mittelhessen (Lahn-Dill-Kreis). In Richtung Osten wurde sie etwa bis Reichelsheim (Kreis Odenwald) gesichtet. Der nördlichste, uns bekannte Fund (Sichtmeldung) liegt westlich von Frankenu im Landkreis Waldeck-Frankenberg.

Im letzten Jahr wurden in Hessen mehr als 150 Nester gefunden und gemeldet (überwiegend in Südhessen) – die meisten davon konnten von Expertinnen und Experten entnommen werden.

In Fachkreisen wird für das Jahr 2024 mit einer weiteren Verbreitung der Art und wesentlich mehr Nestfunden gerechnet, weshalb wir Sie über die Vorgehensweise bei Sicht- und Nestmeldungen sowie den Umgang mit der Asiatischen Hornisse informieren wollen.

Zudem möchten wir Sie bitten – insbesondere, wenn Sie für eines der besonders betroffenen Verbreitungsgebiete zuständig sind – alle Mitarbeitenden sowie Ihnen nachgeordnete Behörden zu informieren und die Informationen zur Asiatischen Hornisse auf Ihrer Homepage zu teilen.

Sollten Sie Meldungen zur Asiatischen Hornisse erhalten, oder selbst Individuen oder Nester sichten (das gilt z.B. für Angestellte der Landesforsten), so tragen Sie diese Funde mit Foto



bitte in das [Meldeportal des Landes Hessen](#) ein. So gelangen die Meldungen schnell und unkompliziert an das HLNUG und das zuständige RP.

Die Beseitigung, insbesondere der Nester der Asiatischen Hornisse, wird vom zuständigen Regierungspräsidium beauftragt. Zudem hat das Land Hessen einen Hornissenberater, der sowohl dem HLNUG und den RPen als auch Ihnen/Ihrer Behörde beratend zur Seite steht und Vorträge sowie Schulungen rund um das Thema Asiatische Hornisse hält.

Alle weiteren Informationen befinden sich in den Anhängen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Im Auftrag

Katharina Albert

---

**Anhang 1 – Informationen**

**Anhang 2 – Verbreitungskarte**

**Anhang 3 – Bild © Lisa Schwarz**

**Anhang 4 – Bild © Reiner Jahn**